

ESG-RISIKOMANAGEMENT – EIN REGULATORISCHER UMBRUCH

Im Rahmen der 7. MaRisk-Novelle hat die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) insbesondere im Bereich ESG-Risikomanagement wesentliche Neuerungen vorgenommen. Dadurch sind bislang unverbindliche Vorgaben aus dem Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken zu verbindlicher Regulatorik geworden. Aufgrund der Besonderheiten bei der Betrachtung von ESG-Risiken sind bei der Integration verschiedene Herausforderungen zu bewältigen, beispielsweise die Notwendigkeit der Betrachtung größerer Zeithorizonte.

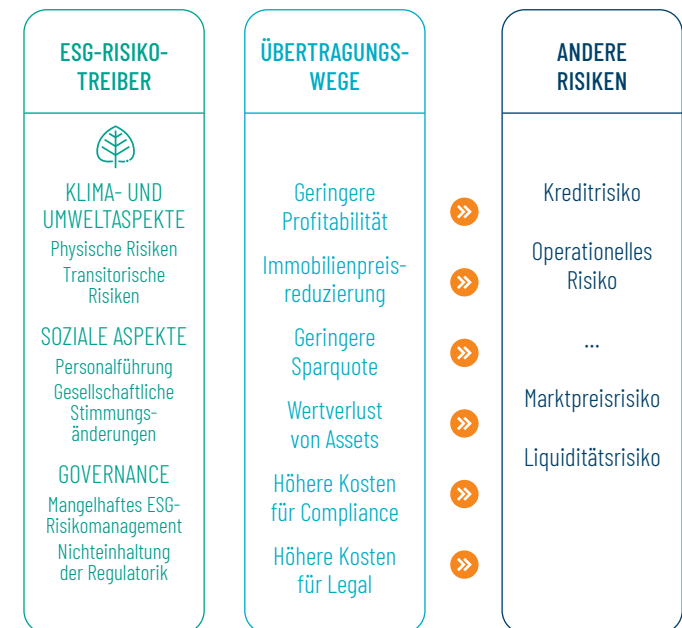
ESG-Risiken richtig einschätzen und integrieren

Die Integration von ESG-Risiken in das Risikomanagement von Banken ist eine komplexe Thematik, die eine umfassende Analyse und Bewertung erfordert. ESG-Risiken bilden keine neue Risikokategorie – vielmehr sind sie Treiber bereits etablierter Kategorien. Daher müssen sie auch über alle Risikoklassen hinweg integriert werden. Entscheidend dabei ist, dass Sie mögliche Risikoszenarien und Übertragungswege identifizieren und miteinander in Einklang bringen.

Herausfordernde Vorgaben seitens der BaFin

Die 7. MaRisk-Novelle verlangt überdies eine ganzheitliche Integration der ESG-Risiken. Sie sollen sowohl in der Geschäfts- und Risikostrategie als auch bei den Auswirkungen des Risikoappetits, auf individueller Ebene und bei der Bewertung von Sicherheiten betrachtet werden.

Banken sollten Ursachen, Übertragungswege und Quantifizierungsmethoden identifizieren:





85+ Standorte | 25 Länder | 9000+ Mitarbeitende

Protiviti berät Unternehmen praxisorientiert und auf Augenhöhe in den Bereichen Strategie, Organisations- transformation und -optimierung, ESG, Digitale Transformation, Risiko- management, Interne Revision und Kontrollsysteme, Compliance sowie IT. Gemeinsam finden wir individuelle Lösungsansätze, um Ihr Unternehmen zukunftssicher aufzustellen. Face the Future with Confidence.

Das kann Institutionen vor die folgenden Herausforderungen stellen. Sie müssen:

1. Relevante Daten für die Integration der ESG-Risiken sammeln
2. Die Qualität der gewonnenen Daten sichern
3. Regulatorische Vorgaben und freiwillige Standards berücksichtigen und konsolidieren
4. ESG-Risiken ohne historischen Vergleich bewerten
5. Auswirkungen von eintretenden Risiken richtig einschätzen
6. Risiken über langfristige Zeiträume betrachten

Compliance mit MaRisk: einfach bewältigen mit Protiviti

Die Vorgaben der 7. MaRisk-Novelle erfordern die effiziente, zielgerichtete und schnelle Umsetzung von Strukturen und Prozessen in Bezug auf ESG-Risiken. Deren Integration ist dabei ausschlaggebend für die Erfüllung Ihrer künftigen Compliance-Ziele.

Die hier dargestellten Anforderungen bedeuten zwar große Herausforderungen, können aber auch Chancen mit sich bringen – die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und zukunftsfit zu werden.

Wir helfen Ihnen dabei, geeignete Konzepte zu entwickeln und stehen Ihnen bei der Implementierung in allen Schritten zur Seite: von der Anpassung Ihrer Geschäfts- und Risikostrategie über die Identifizierung bestehender ESG-Risiken und die Entwicklung solider ESG-Risikostrukturen und -prozesse bis hin zur Verbesserung Ihrer Risikobewertung.

Gemeinsam optimieren wir Ihre bestehenden Prozesse, begleiten die notwendigen Anpassungen bedarfsgerecht und steigern Ihre Wettbewerbsfähigkeit dauerhaft.

CHECKLISTE

UNSERE SERVICES



IMPACT

Kurz-, mittel- und langfristige Auswirkungen verstehen



STRATEGIE

ESG-Risiken anhand Ihrer Geschäfts- und Risikostrategie integrieren



GOVERNANCE

ESG-Verantwortlichkeiten definieren



MATERIALITÄT

Risiken anhand von Materialitätsanalysen in bestehende Kategorien integrieren



STRESSTESTS

Einfluss auf Gewinne und Verluste anhand von Stresstests ermitteln



TOOL-AUSWAHL

Ausstattung mit den richtigen Tools für effizientes ESG-Datenmanagement



AUDIT

Reporting und Steuerung interner Prozesse anhand der entwickelten Roadmap

Ansprechpartner*innen



ELLEN HOLDER

Managing Director
+49 173 65 38 952
ellen.holder@protiviti.de



HEIKO KREUZ

Senior Manager
+49 172 94 07 233
heiko.kreuz@protiviti.de

KONTAKTIEREN SIE UNS!

+49 69 963 768 100
contact@protiviti.de
www.protiviti.de

